

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

VAZOR ULV 500

UFI: KC00-60HM-N00K-G4MA

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen:** Anwendungsfertige ölbasierte ULV Formulierung zur Bekämpfung von z.B. Fliegen, Mücken, Flöhen, Schaben, Käfern, Motten, Staubläusen, Ameisen, Wespen, Ohrenkneifern, Silberfischchen, Bettwanzen, Milben, Spinnen und Zecken. Speziell formuliert für den Einsatz in Flugzeugen, in und um Flughafengebäuden und Geschäften.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Nicht für die Anwendung auf Getreide oder in leeren Getreidelagern.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Adresse:** Killgerm GmbH, Bussardweg 16, 41468 Neuss, Deutschland

**Tel.** +49(0)2131-718090, **E-Mail:** verkauf@killgerm.de

#### 1.4 Notrufnummer

**Informationszentrale gegen Vergiftungen Bonn,** Tel: +49(0)228-19240

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemischs

- Asp. 1**                      **H304:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- Augenreiz. 2**              **H319:** Verursacht schwere Augenreizung.
- Aqu. Chron. 2**              **H410:** Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EC) 1272/2008



GHS08



GHS09



GHS07

**Signal Wort:** Gefahr

#### Gefahrensätze:

- H304:** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H319:** Verursacht schwere Augenreizung.
- H410:** Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise:

- P202:** Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
- P264:** Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
- P273:** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280:** Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
- P301 + P310:** BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- P305 + P351 + P338:** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



**P331:** KEIN Erbrechen herbeiführen.

**P337 + P313:** Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**P391:** Verschüttete Mengen aufnehmen.

**P405:** Unter Verschluss aufbewahren.

**P501:** Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

**Um Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, ist die Gebrauchsanweisung zu beachten.**

### 2.3 Sonstige Gefahren

Bei normaler Handhabung nicht zu erwarten.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Beschreibung:** Gemisch aus nachstehend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

INHALTSSTOFF	KONZENTRATION	EINSTUFUNG	H-SÄTZE
Tetramethrin CAS: 7696-12-0 M=100 M (Chronic)=100	0,8% (w/w)	Acute Tox 4 Carc. 2 STOT SE 2 (Inhalation) Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H302 H351 H371 H400 H410
(1R)-trans-Phenothrin CAS: 26046-85-5 M=100 M (Chronic)=10	4,4% (w/w)	Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H400 H410
Piperonylbutoxid CAS: 51-03-6 M=1 M (Chronic)=1	8,8% (w/w)	Eye Irrit. 2 STOT SE 3 (Respiratory) Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1	H319 H335 H400 H410
Geruchloses Kerosin CAS: 64742-47-8	80% (w/w)	Aspiration Tox 1	H304
Aromatisches Lösungsmittel	3% (w/w)	Aspiration Tox 1 STOT SE (Narcotic) 3 Aquatic Chronic 2	H304 H336 H411 EUH066

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Text der H-Sätze und die Gefahrenklassifizierung der Inhaltsstoffe.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemein:** Wenn Sie sich während oder nach der Verwendung/Exposition unwohl fühlen, suchen Sie einen Arzt auf und bringen Sie eine Kopie des Produktetiketts/des Sicherheitsdatenblatts mit.

**Augenkontakt:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen herausnehmen, falls vorhanden und leicht zu handhaben. Weiter ausspülen. **ÄRZTLICHEN RAT EINHOLEN.**

**Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut mit Wasser und Seife waschen. **ÄRZTLICHEN RAT EINHOLEN.**

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



**Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen. ÄRZTLICHE HILFE IN ANSPRUCH NEHMEN. Mund sorgfältig mit Wasser ausspülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und nach Möglichkeit den Behälter oder das Etikett des Produkts vorzeigen. Bei spontanem Erbrechen den Patienten ruhigstellen und sicherstellen, dass die Atemwege frei sind, und einen Krankenwagen rufen.

**Einatmen:** Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer für die Atmung angenehmen Position ruhigstellen. Bei Atembeschwerden: Ärztlichen Rat einholen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Geeignet:** Sprühwasser, Trockenpulver, Schaum oder CO<sub>2</sub>.

**Ungeeignet:** Keinen Wasserstrahl nutzen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Informieren Sie die zuständige Umweltbehörde oder den Wasserversorger, falls Produkt in die Kanalisation gelangt ist.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Es sollten Umluft unabhängige Atemschutzgeräte bei der Brandbekämpfung getragen werden.

Brandrückstände und kontaminierte Löschmittel sind entsprechend den geltenden Vorschriften zu entsorgen. Gefährdete Personen warnen, dass sich giftige Dämpfe entwickeln.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8.2). Zündquellen entfernen. Verschüttetes oder kontaminiertes Material nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Kontaminierte Erde, Vegetation usw. aufschauflern und in einen gekennzeichneten Behälter geben. Unter Beachtung der örtlichen Vorschriften als Sondermüll entsorgen (siehe Abschnitt 13).

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Produkt mit Sand, Kieselgur oder ähnlichen Absorptionsmitteln aufnehmen und in einen gekennzeichneten Behälter geben. Unter Beachtung der örtlichen Vorschriften als Sondermüll entsorgen. Bereich mit Wasser und Seife reinigen, wenn möglich.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung finden sich in Abschnitt 7. Informationen zu persönlichen Schutzausrüstungen finden sich in Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung finden sich in Abschnitt 13.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt muss gemäß den Angaben auf dem Produktetikett gelagert werden. Von Zündquellen fernhalten. – Nicht rauchen. Geeignete Schutzkleidung tragen. Nebel nicht einatmen. Anderenfalls Atemschutz und Augenschutz tragen. Nach der Arbeit und vor dem Essen Hände und exponierte Hautstellen waschen. Jegliche Kontaminationen auf der Haut oder den Augen sofort abwaschen. Vermeiden Sie starke Kontamination der Schutzkleidung und waschen Sie diese regelmäßig. Das Produkt nicht auf Lebens- und Futtermittel, Gebrauchsgegenstände oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, in Kontakt kommen lassen. Wasserspeichertanks vor der Behandlung abdecken. Alle unbeteiligten Personen und Tiere während der

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



Behandlung aus den Räumlichkeiten fernhalten. Nicht auf Tiere sprühen. Behandelte Räume nach der Behandlung gründlich lüften. Vor Beginn der Behandlung Eier einsammeln, Tierfutter und offenes Wasser und Milch entfernen. Giftig für Bienen. Melkmaschinen und Milchbehälter vor Kontamination schützen. Aquarien vor Gebrauch sicher abdecken oder entfernen. Lesen Sie das Produktetikett für weitere Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Geschlossenen Behälter an einem sicheren Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren aufbewahren, wenn er nicht verwendet wird.

Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln, Säuren und Basen lagern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Wo es zu einer Exposition kommen kann, sollten technische Kontrollen durchgeführt werden. Es sollte eine Risikobewertung durchgeführt werden, und die folgenden PSA können geeignet/erforderlich sein.

PSA	Bei Gebrauch	Bei Verschütten
Atemschutz	Halbmaske EN140 plus A1P2 Filter EN141 (Minimum)	Halbmaske EN140 plus A1P2 Filter EN141 (Minimum)
Handschuhe	Schutzhandschuhe EN 374 (z.B. Nitril)	Schutzhandschuhe EN 374 (z.B. Nitril)
Schutzkleidung	Geringe Kontamination: Overall Schutztyp 5/6. Starke Kontamination: Overall Schutztyp 4.	Geringe Kontamination: Overall Schutztyp 5/6. Starke Kontamination: Overall Schutztyp 4.
Augen-/Gesichtsschutz	Schutzbrille EN 166 34	Schutzbrille EN 166 34

**Allgemeine Sicherheits- und Hygienemaßnahmen:** Gemäß guter Arbeitshygiene und Sicherheitspraxis handhaben. Das Tragen von geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	strohfarbene Flüssigkeit
Geruch:	leichter Kerosingeruch
Geruchschwelle:	Keine Daten verfügbar.
pH-Wert:	Nicht zutreffend.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	Keine Daten verfügbar.
Flammpunkt:	67°C
Verdunstungsrate:	Keine Daten verfügbar.
Brennbarkeit:	Entflammbar, brennt bei Raumtemperatur unter Entstehung giftiger Zersetzungsprodukten.

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



Explosionsgrenzwerte:	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck (20°C):	Keine Daten verfügbar.
Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar.
Relative Dichte:	Keine Daten verfügbar.
Löslichkeit(en):	Nicht in Wasser löslich. Löslich in Kohlenwasserstoffflüssigkeiten)
Verteilungskoeffizient:	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Viskosität:	Keine Daten verfügbar.
Explosive Eigenschaften:	Nicht anwendbar.
Oxidierende Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verwendungs-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter den empfohlenen Bedingungen für Lagerung und Handhabung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei normalem Gebrauch sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturextreme und direkte Sonneneinstrahlung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit starken Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei normaler Nutzung keine Zersetzungsprodukte zu erwarten.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Die Einstufung des Produkts erfolgte auf Basis des Gehalts an gefährlichen Inhaltsstoffen gemäß der Berechnungsmethoden in der Verordnung 1272/2008.**

**a) Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Die Informationen wurden aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe abgeleitet.

#### Tetramethrin:

LD50 (Oral): >2000 mg/kg KG (Ratte)

STA (Oral): 500 mg/kg geschätzt aus Tabelle 3.1.2 Anhang I der CLP-Verordnung

LD50 (Dermal): >2000 mg/kg KG (Ratte)

LC50 (Inhalation): >5.63 mg/l/4h (Ratte)

#### 1R-trans Phenothrin:

LD50 (Oral): 5000 mg/kg KG (Ratte)

LD50 (Dermal): >2000 mg/kg KG (Ratte)

LC50 (Inhalation): >5.3 mg/l (Ratte)

#### Piperonylbutoxid:

LD50 (Oral): 4570 mg/kg KG (Ratte, männlich)

LD50 (Dermal): >2000 mg/kg KG (Ratte)

LC50 (Inhalation): >5.9 mg/l/4h (Ratte)

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



### Geruchloses Kerosin:

LD50 (Oral): >5000 mg/kg (Ratte)

LD50 (Dermal): >5000 mg/kg (Kaninchen)

LD50 (Inhalation): Größer als die fast gesättigte Dampfkonzentration

**b) Reizwirkung:** Klassifiziert als Eye Irrit. 2.

**c) Ätzwirkung:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**d) Sensibilisierung:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**e) Toxizität bei wiederholter Aufnahme:** Das Produkt wurde nicht getestet. Wiederholte Exposition gegenüber kleinen Mengen kann bestimmte Organe beeinträchtigen. Die Informationen ergeben sich aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe.

**f) Karzinogenität:** Das Produkt ist klassifiziert als Carcinogen 2.

**g) Mutagenität:** Das Produkt enthält keine Verbindungen, die keimzellmutagen sein können.

**h) Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**i) Einatmen:** Das Produkt ist klassifiziert als Asp. Tox 1. Die Informationen ergeben sich aus den Eigenschaften der einzelnen Inhaltsstoffe.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Siehe Abschnitt 2.3

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Die ökologische Toxizität wurde von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Es wurde keine Untersuchung durchgeführt. Daten zur Toxizität des Inhaltsstoffs:

<b>PBO (Piperonylbutoxid):</b> LC50 (96h): 3.94 mg/l Fisch ( <i>Cyprinodon variegatus</i> ) EC50 (48h): 0.51 mg/l Aquatische Invertebraten ( <i>Daphnia magna</i> ) EC50 (72h): 3.89 mg/l Algen ( <i>Selenastrum capricornutum</i> ) Chronic NOEC: 0.18 mg/l Fisch ( <i>Pimephales promelas</i> ) Chronic NOEC: 0.03 mg/l/21d Crustaceen ( <i>Daphnia magna</i> ) Chronic NOEC: 0.824 mg/l Algen ( <i>Selenastrum capricornutum</i> )	<b>1R Trans Phenothrin:</b> Sehr giftig für Wasserorganismen. LC50 (96h) 0.0559 mg/l Fisch EC50 (48h) 0.0046 mg/l Aquatische Invertebraten EC50 (72h) > 5 mg/l Algen
<b>Tetramethrin:</b> Sehr giftig für Wasserorganismen. LC50 (96h) mg/l 0.033 Fisch EC50 (48h) mg/l 0.47 Aquatische Invertebraten EC50 (72h) mg/l 1.36 Algen Chronic NOEC mg/l 0.72 Algen	<b>Geruchloses Kerosin:</b> LL50 >100 mg/l Fisch LL50 >100 mg/l Aquatische Invertebraten (Marine Copepoden) LL50 >100mg/l Algen LL50 >100mg/l Aktivschlamm NOEC >0.1 - <1.0 mg/l Fisch NOEC >001 - <1.0 mg/l Aquatische Invertebraten

### Piperonylbutoxid: Vorhergesagte Konzentration ohne Wirkung (PNEC)

Normalwert in Süßwasser 0.00148 mg/l

Normalwert in Meerwasser 0.000148 mg/l

Normalwert für Süßwassersediment 0.043 mg/kg

Normalwert in Meerwassersediment 0.0043 mg/kg

Normalwert der STP-Mikroorganismen 2.89 mg/l

Normalwert für das terrestrische Kompartiment 0.111 mg/kg dwt

### Piperonylbutoxid: Gesundheit – Abgeleiteter Nicht-Effekt-Level (DNEL / DMEL)

Auswirkungen auf den Verbraucher:

Auswirkungen auf den Anwender:

Oral (Chronic systemic) 0.221 mg/kg bw/d

# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



Inhalation (Chronic systemic) 0.388 mg/m<sup>3</sup>  
Haut (Chronic systemic) 0.221 mg/kg bw/d

Inhalation (Chronic systemic) 1.6 mg/m<sup>3</sup>  
Haut (Chronic systemic) 0.443 mg/kg bw/d

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt nicht getestet; Daten für die Inhaltsstoffe angegeben

**PBO:** Nicht schnell biologisch abbaubar.

**Tetramethrin:** Mäßig biologisch abbaubar.

**1R-Trans-Phenothrin:** Nicht leicht biologisch abbaubar. Photochemisch abbaubar.

**Geruchloses Kerosin:** Leicht biologisch abbaubar. Oxidiert schnell durch photochemische Reaktionen an der Luft.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt nicht getestet; Daten für die Inhaltsstoffe angegeben.

**PBO:** BCF:91-260-380. Verteilungskoeffizient (n-octanol/water): 4.8 Log Kow.

**Tetramethrin:** Verteilungskoeffizient (n-octanol/water): > 4.09 Log Kow

**1R Trans Phenothrin:** Will not bio-accumulate. Verteilungskoeffizient (n-octanol/water): 6.8 Log Kow.

**Geruchloses Kerosin:** Kann im Organismus akkumuliert werden

### 12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht getestet; die Angaben beziehen sich auf die Inhaltsstoffe.

**PBO:** hat ein geringes bis mäßiges Mobilitätspotenzial im Boden.

**Tetramethrin:** Die Koc-Werte (2045; 2754) weisen darauf hin, dass es immobil ist und bevorzugt im Boden verbleibt.

**1R-Trans-Phenothrin:** Wird leicht in den Boden absorbiert.

**Geruchloses Kerosin:** Das Produkt ist unlöslich in Wasser und verteilt sich auf der Wasseroberfläche.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht getestet; es wurden Daten zu den Inhaltsstoffen angegeben.

Das Produkt enthält keine Stoffe mit Persistenz-, Bioakkumulations- und Toxizitätseigenschaften (PBT) und ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB).

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nach den vorliegenden Daten enthält das Produkt keine Verbindungen, die im Verdacht stehen, endokrine Störungen zu verursachen.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Daten verfügbar.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Die Entsorgung von unbenutztem Produkt, leeren Behältern und kontaminierten Verpackungen muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Gesetzen erfolgen. Für Informationen zur Entsorgung in Deutschland wenden Sie sich an die Umweltbehörde.

Unbenutztes Produkt im Originalbehälter als Sondermüll entsorgen.

Leere Behälter und kontaminierte PSA sind als gefährlicher Abfall zu betrachten und entsprechend zu entsorgen. Vorgeschlagener europäischer Abfallcode 20 01 19.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

UN3082

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung



# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



Umweltgefährdender Stoff, Flüssigkeit, N.O.S. (Pyrethroid-haltige Lösung)

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse: 9

### 14.4 Verpackungsgruppe

Gruppe III

### 14.5 Umweltgefahren

Meeresverschmutzend (Marine Pollutant)

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt wurde eingestuft nach Verordnung (EC) 1272/2008 CLP. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den CHIP 4 Anforderungen und der Sicherheitsdatenblatt Richtlinie 91/155/EWG (in der Fassung Richtlinie 93/112/EG und 2001/58/EG). Registriernummer gemäß nationaler Biozid-Meldeverordnung N-86251. Nur für professionelle Anwender.

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 "Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002" (in der jeweils gültigen Fassung).
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
- Das Produkt enthält persistenten organischen Schadstoffe (POPs, persistent organic pollutants).
- Verordnung (EU) Nr. 649/2012 (PIC): Das Produkt enthält keine der aufgelisteten Substanzen. Das Produkt enthält keine explosiven Vorläufer in Konzentrationen  $\geq 1\%$ .
- Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 59: Das Gemisch enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC, substances of very high concern) in Konzentrationen  $\geq 0,1\%$  (w/w).
- Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Substanzen, welche die Ozonschicht schädigen: Das Gemisch enthält keine Substanzen, welche die Ozonschicht schädigen.
- Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen stellen keine eigene Bewertung der Risiken am Arbeitsplatz durch den Benutzer dar, wie es die wie es die Gesetzgebung verlangt.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch oder die Bestandteile des Gemischs wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Produkt nur in Übereinstimmung mit den Anweisungen auf dem Etikett verwenden. Anwender, die dieses Produkt verwenden, sollten im Umgang damit geschult sein. Die Informationen in diesem Datenblatt sollten berücksichtigt werden, wenn eine Risikobewertung gemäß den COSHH-Vorschriften durchgeführt wird.

### Angaben zur Klassifizierung der Inhaltsstoffe:

<b>Akut Tox. Kat. 4</b>	H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
<b>Asp. Kat. 1</b>	H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



# Vazor ULV 500

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
und ergänzende (REACH Anhang II) Verordnung (EG) Nr. 2020/878



<b>Augenreiz. Kat. 2</b>	H319 Verursacht schwere Augenreizungen.
<b>STOT einm.</b>	H335 Kann die Atemwege reizen.
<b>STOT wdh.</b>	H336 Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.
<b>Karz. Kat. 2</b>	H351 Steht im Verdacht, Krebs zu verursachen Spezifisches Zielorgan
<b>Tox. Einm. Kat. 2</b>	H371 Kann zu Organschäden führen.
<b>Aqu. akut Kat. 1</b>	H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
<b>Aqu. Chron. Kat. 1</b>	H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
<b>Aqu. Chron. Kat. 2</b>	H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EU066: Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.	

Versionsnummer (Datum)	Geänderter Abschnitt
Version Nov 2019	Erste Erstellung.
Version Okt 2019	Aktualisierung von Stil und Layout - einige Aktualisierungen kleinerer Formulierungen.
Version Dez 2020	Geänderte Sicherheitshinweise zur Trennung von P404+P405
Version Jan 2022	Aktualisierte Inhaltsstoff- und Gefahrendaten gemäß 13. ATP zu CLP Hinzufügung einer Notrufnummer - Aktualisierung der Rechtsvorschriften in Abschnitt 15
Version April 2024	Aktualisierte Einstufung und Daten zur Klassifizierung von Inhaltsstoffen. Aktualisierung der Notrufnummer. Aktualisierungen in Abschnitt 11.1 (Daten zur akuten Toxizität) und im gesamten Abschnitt 12. Geringfügige Aktualisierungen der Formulierungen im gesamten Text. Layout-Änderung

### Dieses Sicherheitsdatenblatt stellt keine COSHH-Bewertung dar.

Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Orientierung und sollten nicht als Grundlage für darüberhinausgehende Maßnahmen verwendet werden. Dieses Datenblatt soll allgemeine Gesundheits- und Sicherheitsanweisungen für die Handhabung, Lagerung und den Transport der Zubereitung geben. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und werden bei Bedarf aktualisiert. Killgerm GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste, Verletzungen oder Schäden, die sich aus der Nichteinhaltung der in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Ratschläge und/oder der Nichteinhaltung der Richtlinien des Herstellers, der Daten auf dem Produktetikett und der zugehörigen technischen Gebrauchsliteratur ergeben.